

## Alexions Unternehmensgeschichte

**1992**

Gründung von Alexion in New Haven, CT

**1996**

Börsengang unter ALXN

**2007**

Soliris<sup>®</sup> (eculizumab) erstmals zugelassen für die Behandlung von Patient:innen mit PNH

**2011**

Soliris<sup>®</sup> erstmals zugelassen für die Behandlung von Patient:innen mit aHus

**2012**

Akquisition von asfotase alfa, die erste mögliche Behandlung von Menschen mit HPP

**2015**

Akquisition von Synageva und seines Moleküls sebelipase alfa, zur potentiellen Behandlung von Menschen mit LAL-D

**2015**

Strensiq<sup>®</sup> (asfotase alfa) wird erstmals für die Behandlung von Patient:innen mit HPP zugelassen

**2015**

Kanuma<sup>®</sup> (sebelipase alfa) wird erstmals für die Behandlung von Patient:innen mit LAL-D zugelassen

**2016**

Eröffnung des F&E Zentrums in New Haven

**2017**

Soliris<sup>®</sup> wird erstmals für die Behandlung von Patienten mit gMG zugelassen

**2017**

Partnerschaft mit Halozyme Therapeutics und Etablierung eines Lizenzvertrags für ENHANZE<sup>®</sup> einer Medikamentenverabreichungstechnologie

**2018**

Eröffnung des Hauptsitzes in Boston

**2018**

Akquisition von Wilson Therapeutics, das Unternehmen, das ALXN1840 (WTX101) zur Behandlung der Wilson Krankheit entwickelt hat

Akquisition von Syntimmune, das Unternehmen, das ALXN1830 (SYNT001) entwickelt hat, einen antineonatalen Fc-Rezeptor (FcRn)-Antikörper zur Behandlung von seltenen, durch Immunglobulin G (IgG)-vermittelte Krankheiten

**2018**

Partnerschaft mit Complement Pharma und Dicerna

**2018**

ULTOMIRIS<sup>®</sup> (ravulizumab) erstmals zur Behandlung von Patient:innen mit PNH zugelassen

**2019**

Partnerschaft mit Caelum Biosciences und Zealand Pharma

**2019**

SOLIRIS<sup>®</sup> erstmals zugelassen zur Behandlung von patient:innen mit NMOSD

**2019**

Ankündigung eines Lizenzvertrages für Japan mit Eidos (BridgeBio) zur Entwicklung und Kommerzialisierung von acoramidis (ALXN2060) in Japan zur Behandlung von patient:innen mit Amyloidose (ATTR-CM)

ULTOMIRIS<sup>®</sup> erstmals zugelassen für die Behandlung von Erwachsenen und pädiatrischen Patienten ab einem Alter von einem Monat mit aHUS zur Hemmung der komplementvermittelten thrombotischen Mikroangiopathie (TMA)

**2020**

Akquisition von Achillion, einem biopharmazeutischen Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von oralen niedermolekularen Faktor-D-Hemmern zur Behandlung von Menschen mit seltenen Erkrankungen konzentriert, die durch Komplement-Alternativwege vermittelt werden

Akquisition von Portola und integration von Ondexxya zur Behandlung von lebensbedrohlichen Notfällen im Rahmen der Versorgung von Blutgerinnungshemmern (seit 2022 Vermarktung durch AstraZeneca)

**2021**

AstraZeneca übernimmt Alexion, die Geschäftseinheit für seltene Erkrankungen und wird Alexion, AstraZeneca Rare Disease.

Ultomiris<sup>®</sup> wird erstmals für die Behandlung von pädiatrischen Patient:innen mit PNH zugelassen

Koselugo (Selumetinib) wird erstmals für die Behandlung von pädiatrischen Patient:innen mit NF-1 zugelassen

**2022**

Ultomiris wird erstmals für die Behandlung von Erwachsenen Patient:innen mit gMG zugelassen

Eröffnung des F&E Zentrums in Barcelona